

Fraktion: DIE LINKE

in der Gemeindevertretung Hoppegarten

Gemeinde Hoppegarten
Herrn Kay Juschka
Vorsitzender der Gemeindevertretung
Lindenallee 14

15366 Hoppegarten

Hoppegarten, den 13.03.2011

Erhalt und Erweiterung der Touristeninformation am Bahnhof Hoppegarten

Sehr geehrter Herr Juschka,

die Fraktion DIE LINKE in der Gemeindevertretung Hoppegarten bittet um Aufnahme des folgenden Antrags zur Beschlussfassung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung:

Beschlussvorschlag:

Status: öffentlich

Die Verwaltung wird beauftragt, den Fortbestand der Touristeninformation am Bahnhof Hoppegarten zu sichern. Die Öffnungszeiten sind ab sofort wieder personell zu besetzen und spätestens zum ersten Renntag 2011 ist die Touristeninformation wieder zu eröffnen. Angebot und Öffnungszeiten sind zu Beginn der Arbeitswiederaufnahme mindestens im Umfang des Jahres 2010 sicherzustellen und im Laufe des Jahres 2011 zu erweitern.

Begründung/Sachverhalt

Nach § 28 (2) 19. ist der Gemeindevertretung die Entscheidung über die Errichtung öffentlicher Einrichtungen vorbehalten. Die Tourismusinformation ist eine öffentliche Einrichtung. Die Entscheidung über den Fortbestand und die Erweiterung liegen somit in der Entscheidungsbefugnis der Gemeindevertretung.

Nach aktuellen Aussagen der Verwaltung wird die Touristeninformation nicht wieder eröffnet. Zum Renntag am 17.4.11 ist ausschließlich die Beteiligung am Stand der S 5- Region geplant. Das ist ein deutlicher Rückschritt im Angebot der Gemeinde auf touristischem Informationsgebiet.

Der Informations- Container am Bahnhof Hoppegarten wurde mit Mitteln der Gemeinde gekauft und ausgestattet. Zu Beginn der Anschaffung wurde eine mehrjährige Nutzung avisiert, die den finanziellen Aufwand rechtfertigte.

Tourismusförderung ist aktive Wirtschaftsförderung. Standort- und Strukturförderung bedeutet die Schaffung eines lebenswerten Umfeldes für die Einwohner und ein Bekenntnis zur regionalen Identität. Dazu hat sich die Gemeinde Hoppegarten mit den Handlungsfeldern der lokalen Agenda 21 bereits im Jahr 2008 bekannt. Die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der Tourismusinformation ist daher zwingende Notwendigkeit.

Auswirkungen auf den Haushalt: Mittel sind im Haushalt eingestellt

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Otto
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

15366
